



Sonntag, den 3. Februar

vormittags 11<sup>3/4</sup> Uhr:

Dichter- und Tondichter-Vormittage:

# HUGO WOLF

der zweite Grossmeister des deutschen Liedes

1. Vier Lieder:

- a) Ich fuhr übers Meer . . . Spanisches Liederbuch
- b) Nimmersatte Liebe . . . . . Mörike
- c) Der Gärtner . . . . . "
- d) Ich hab' in Penna einen  
Liebsten wohnen . . . Italienisches Liederbuch  
Gesungen von Gertrud Meinel-Dresden

2. Einführende Worte

von Hans Ebert

Am Flügel: Hans Ebert

Bechstein-Flügel: Georg Platzbecker, Düsseldorf

Preise: M. 2.10

M. 1.60

M. 0.55

3. Aus Briefen an seine Freunde

An Hugo Wolf (von Detlev von Liliencron)

Vorgetragen von Willy Buschhoff

4. Vier Lieder:

- a) Auf einer Wanderung . . . . . Mörike
- b) Der Knabe und das Immelein . . . . . "
- c) Storchenbotschaft . . . . . "
- d) Heimweh . . . . . "

Gesungen von Gertrud Meinel-Dresden

nachmittags 3 Uhr

Zu kleinen Preisen

## Fitzlifitz, der Himmelschneider

Märchenspiel in 6 Bildern von Max Jungnickel — In der Einrichtung des Düsseldorfer Schauspielhauses  
Leiter der Aufführung: Paul Henckels — Künstlerischer Beirat: Knut Ström — Musik von Hans Ebert

Das Vorspiel mit dem Bilderbuch:

Der älteste Engel . . . . .	Charlotte Krause
	Ria Hertz-Lücker
	Anna Kohler
Die 6 anderen großen Engel . . . . .	Ruth von der Ohe
	Renée Stobrawa
	Lore Wagner
	Maria Frene
Der liebe Gott . . . . .	August Weber
König Kleinsorge . . . . .	Eugen Keller
Reutier Bummelmann . . . . .	Eugen Dumont
Rekrut Lebefrisch . . . . .	Aug. Joh. Drescher
Vater Reidanz . . . . .	Adolf Dell
Die Muhme Rapunzel . . . . .	Alice Wenglor
Fitzlifitz, der Schneider . . . . .	Paul Henckels
Der freche Wind . . . . .	Karl Hannemann

Personen des Spiels:

Robert Kieselheim, Musiker . . . . .	Walter Kosel
Die Komödiantenbrigitte, seine Tochter . . . . .	Thea Grodteziasky
Der liebe Herrgott . . . . .	August Weber
König Kleinsorge . . . . .	Eugen Keller
Minister Bummelmann . . . . .	Eugen Dumont
Generalfeldmarschall Lebefrisch . . . . .	Aug. Joh. Drescher
Vater Reidanz, der Gärtner . . . . .	Adolf Dell
Die Hexe Rapunzel . . . . .	Alice Wenglor
Fitzlifitz, der Himmelschneider . . . . .	Paul Henckels
Der Sonntag . . . . .	Ingrid Fernolt

Alle, alle Engel — große und viele, viele kleine

Ort der Handlung:

- 1. Bild: In der Dachstube des Musikers.
- 2. Bild: Im Thronsaal des Königs Kleinsorge.
- 3. Bild: Im verhexten Thronsaal des Königs Kleinsorge.
- 4. Bild: Am Ende der Himmelsleiter.
- 5. Bild: Im Arbeitsstübchen des lieben Gott.
- 6. Bild: In der Dachstube des Musikers.

Die Zeit ist: märchenblau und märchenkurz

Musikalische Leitung: Hans Ebert

Schiedmayer's Meisterharmonium Dominator aus der Niederlage: Georg Platzbecker, Düsseldorf

Nach dem „verhexten Thronsaal“ 10 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

I. Rang M. 2.50 I. Parkett M. 2.50 II. Parkett M. 2.— II. Rang Balkon M. 1.— II. Rang M. 0.50  
einschließlich Kartensteuer und Kleiderablage

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 2 Uhr

Einlaß 2<sup>1/4</sup> Uhr

Beginn 3 Uhr

Ende gegen 5 Uhr

abends 6 Uhr: **HAMLET**

Rheinische Buchdruckerei, Osistraße 133





# Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonn  
 Dichter- und  
**HUGO**  
 der zweite Gross

1. Vier Lieder:  
 a) Ich fuhr übers Meer . . . Spanisches  
 b) Nimmersatte Liebe . . .  
 c) Der Gärtner . . .  
 d) Ich hab' in Penna einen  
 Liebsten wohnen . . . Italienisches  
 Gesungen von Gertrud Meinel
2. Einführende Worte  
 von F.

Bechstein-  
**Preise: M. 2**

## Fitzlifitz, der

Märchenspiel in 6 Bildern von Max J.  
 Leiter der Aufführung: Paul Henckels

Das Vorspiel mit dem Bilderbuch:  
 Der älteste Engel . . . . . Charlot  
 Ria He  
 Anna  
 Die 6 anderen großen Engel  
 Ruth v  
 Renée  
 Lore W  
 Maria  
 Der liebe Gott . . . . . August  
 König Kleinsorge . . . . . Eugen  
 Rentier Bummelmann . . . . . Eugen  
 Rokrut Lebefrisch . . . . . Aug. J  
 Vater Reidanz . . . . . Adolf  
 Die Muhme Rapunzel . . . . . Alice  
 Fitzlifitz, der Schneider . . . . . Paul Henckels  
 Der freche Wind . . . . . Karl Hannemann



ar  
 rmitage:  
**OLDF**  
 utschen Liedes

an seine Freunde  
 Wolf (von Detlev von Liliencron)  
 Vorgetragen von Willy Buschhoff

Wanderung . . . . . Mörike  
 e und das Immelein . . . . .  
 otschaft . . . . .  
 Gesungen von Gertrud Meinel-Dresden

**M. 0.55**

## sschneider

es Düsseldorfer Schauspielhauses  
 röm — Musik von Hans Ebert

Personen des Spiels:  
 Musiker . . . . . Walter Kosel  
 Brigitte, seine Tochter . . . . . Thea Grodteziasky  
 . . . . . August Weber  
 . . . . . Eugen Keller  
 . . . . . Eugen Dumont  
 all Lebefrisch . . . . . Aug. Joh. Drescher  
 r Gärtner . . . . . Adolf Dell  
 el . . . . . Alice Wenglor  
 melsschneider . . . . . Paul Henckels  
 . . . . . Ingrid Fernolt

Ort der Handlung:  
 1. Bild: In der Dachstube des Musikers.  
 2. Bild: Im Thronsaal des Königs Kleinsorge.  
 3. Bild: Im verhexten Thronsaal des Königs Kleinsorge.  
 4. Bild: Am Ende der Himmelsleiter.  
 5. Bild: Im Arbeitsstübchen des lieben Gott.  
 6. Bild: In der Dachstube des Musikers.

Die Zeit ist: märchenblau und märchenkurz  
 Musikalische Leitung: Hans Ebert  
 Schiedmayer's Meisterharmonium Dominator aus der Niederlage: Georg Platzbecker, Düsseldorf

Nach dem „verhexten Thronsaal“ 10 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

I. Rang M. 2.50 I. Parkett M. 2.50 II. Parkett M. 2. — II. Rang Balkon M. 1. — II. Rang M. 0.50  
 einschließlich Kartensteuer und Kleiderablage

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 2 Uhr Einlaß 2 1/4 Uhr Beginn 3 Uhr Ende gegen 5 Uhr

abends **6 Uhr: HAMLET**

Rheinische Buchdruckerei, Osistraße 133